Lübecker Nachrichten - Petra Dreu

Holzpony ist Liebling der Kinder

Kindergarten am Glindenberg hegt und pflegt seinen Gewinn vom letzten „Ponyspaß“

Bad Segeberg. „Ich habe es immer mit Gras gefüttert“, erzählt die fünfjährige Tessa. „Und ich habe es immer gestriegelt“, verrät Lina (4). Sie sind zwei von 90 Kindern des Kindergartens am Glindenberg. Tim Streichert vom Reit- und Fahrverein Bad Segeberg und Umgebung ist bei den Lütten zu Gast. Sein Anliegen: Kontrollieren, ob es dem Holzpony, das der Kindergarten im Herbst beim Landesponyturnier gewonnen hat, gut geht.

Zum 24. Mal hatte der Reit- und Fahrverein im vergangenen Jahr das Landesponyturnier für den Pferdesportverband ausgerichtet. Um Kinder für den Umgang mit Pferden zu interessieren, hatte Streichert den „Ponyspaß“ ins Leben gerufen, bei dem die Lütten auf erste Tuchfühlung mit den Vierbeinern gehen konnten. Dafür hatte der 21-jährige Dressurreiter zehn Kindergärten angesprochen, unter denen ein Holzpferd samt Infokoffer des Vereins „Pferde für unsere Kinder“ verlost wurde. Für das 450 Euro teure Ponypaket hatte der Verein wiederum das Gestüt Floggensee in Neritz (Kreis Stormarn) als Sponsor gewonnen. Seine Besitzerin, Dr. Susanne Wulfsberg, hatte sogar noch einen Besuch des Gestüts draufgelegt.

Tarik (6), Linda (4), Tessa (5) und Michel (5, von links) haben das Pony zur Freude von Tim Streichert (hinten) gut „versorgt“. FOTO: PETRA DREU

„Den Ausflug dorthin wollen wir demnächst in Angriff nehmen“, sagte Martina Magnussen, Erzieherin der Eichhörnchengruppe, deren Gruppenraum direkt neben der Bewegungshalle liegt. Dort können die Kinder dann immer mal schnell um die Ecke nach dem hölzernen Vierbeiner sehen.

Was Tim Streichert sah, gefiel dem Pferdefachmann. Das Pony stand warm und trocken, war gepflegt und sogar, dass sie das weiche Fell in Strichrichtung striegeln müssen, wussten die Kindergartenkinder. Auch wenn ihr Pony keinen Namen hat, ist es für den Kindergarten dennoch ein ganz besonderes Pony, das vor allem universell einsetzbar ist. In kleineren Aufführungen wurde es bereits benutzt und beim letzten Märchenprojekt ritt niemand geringeres als der Königssohn auf dem schwarzen Holzpferd.

Beim nächsten Landesponyturnier, das vom 8. bis 10. September auf der Rennkoppel stattfindet, soll es dank Unterstützung der Itzehoer-Versicherung abermals einen „Ponyspaß“ geben. *pd*